

Pressemitteilung

GFO Kliniken Troisdorf informieren über Behandlungskonzept vor und nach einer endoprothetischen Versorgung an Knie, Hüfte und Schulter

Patientenveranstaltung am 9. September 2026 im St. Johannes Krankenhaus in Sieglar

Troisdorf, den 17.08.2026. Wer sich aufgrund von Arthrose für ein künstliches Hüft-, Knie- oder Schultergelenk entscheidet, erwartet nach der Operation eine Verbesserung seiner Lebensqualität. Entscheidende Faktoren dafür sind erfahrene Operateure, hochwertige und langlebige Prothesen sowie eine gezielte sporttherapeutische Begleitung vor und nach dem Eingriff. Letztere Maßnahme hilft dabei, die Heilung zu unterstützen und Mobilität, Kraft, Ausdauer sowie die Koordination zu fördern. In einer Patientenveranstaltung informieren Dr. med. Michael Vogt, Chefarzt Orthopädie, Unfallchirurgie & Wirbelsäulen Chirurgie, Thomas Allroggen, Leitender Oberarzt Endoprothetik, und Adriane Schult, Leiterin des Centrums für Gesundheit und Sport (CGS), sowohl über endoprothetische Operationen als auch über die nachgelagerte Sporttherapie.

Bei einer Arthrose wird die Knorpelschicht zwischen den Gelenken an Knie, Hüfte oder Schulter zunehmend abgebaut. Dies führt dazu, dass die Knochen sich bei Bewegung direkt berühren und schmerzhaft aufeinander schaben. Wenn konservative Therapien bei der Behandlung keinen Erfolg zeigen, kommt perspektivisch die Versorgung mit einem künstlichen Knie-, Hüft- oder Schultergelenk in Frage. Für viele Patientinnen und Patienten ergeben sich durch die Diagnose und die Empfehlung einer Operation zahlreiche Fragen – sowohl zum Eingriff selbst als auch zu den Erwartungen an die Zeit vor und nach der Operation. Genau auf diese Fragen gehen die Expertinnen und Experten in der Patientenveranstaltung am 9. September ein.

Dr. med. Michael Vogt und Thomas Allroggen stellen zunächst die operativen Möglichkeiten vor. Welche Optionen gibt es für die Patient:innen? Wie läuft die OP ab? Unter anderem setzen die GFO Kliniken Troisdorf bei Knieoperationen ein Robotersystem ein, das bei der präzisen Positionierung der Prothese unterstützt. Zudem informieren die beiden Chirurgen über das so genannte „Fast-Track-Konzept“, das in Troisdorf praktiziert wird. Dazu gehören minimalinvasive Operationstechniken und damit einhergehend ein geringerer Blutverlust und die schnelle postoperative Mobilisation der Patientinnen und Patienten noch am Operationstag. Insgesamt verkürzt sich so der Krankenhausaufenthalt und es gibt weniger Komplikationen.

Adriane Schult geht im Anschluss auf die sporttherapeutische Betreuung der Patient:innen ein. Dabei steht insbesondere im Fokus, nach dem Eingriff rasch Lebensqualität wiederzuerlangen: Wie werde ich mobil? Welche Übungen kommen in Frage? Von dieser interdisziplinären Herangehensweise profitieren alle Patient:innen in Troisdorf. Kurse und Therapiestunden beispielsweise sind direkt im Krankenhaus möglich. Darüber hinaus unterstützen die Ansprechpartnerinnen aus dem Casemanagement bei der Planung der Rehabmaßnahmen. So arbeiten alle beteiligten Abteilungen und Bereiche Hand in Hand und die Patient:innen profitieren von einem aufeinander abgestimmten Gesamtpaket.

Bei der Patientenveranstaltung am 9. September werden auch die Firma Rahm sowie die Sieg Reha mit Infoständen vor Ort vertreten sein.

Referenten

- Dr. med. Michael Vogt, Chefarzt Orthopädie, Unfallchirurgie & Wirbelsäulen Chirurgie
- Thomas Allroggen, Leitender Oberarzt Endoprothetik
- Adriane Schult, Leiterin Centrum für Gesundheit und Sport (CGS)

Veranstaltungsort | Organisatorisches

Die Veranstaltung beginnt um **17.00 Uhr** im **Konferenzraum P305** des St. Johannes Krankenhauses:

GFO Kliniken Troisdorf • St. Johannes Krankenhaus

Konferenzraum P305 im Neubau Psychiatrie

Wilhelm-Busch-Straße 9 • 53844 Troisdorf-Sieglar

Eine **Anmeldung** ist nicht zwingend erforderlich, unterstützt uns aber sehr bei der Organisation der Patientenveranstaltung. Sie können sich gern telefonisch unter 02241 801 657 oder via E-Mail: orthopaedie@gfo-kliniken-troisdorf.de anmelden.

Termine

Alle **Termine** unserer Vortragsreihe MedizinAktuell finden Sie auf unserer Webseite unter <https://qrco.de/medizinaktuell>. Im dritten Quartal des Jahres 2026 geht es um die nachfolgenden Themen:

WANN	THEMA
23. September 2026	Notfall und was jetzt? (Zentrale Notaufnahme)
30. September 2026	Hernienchirurgie: Behandlung von Leisten-, Nabel- und Narbenbrüchen (Allgemein- und Viszeralchirurgie)
07. Oktober 2026	Moderne Therapie der bösartigen Erkrankungen und Vorstufen von Gebärmutterkrebs (Gynäkologie)
Alle MedizinAktuell-Termine sowie ein breites Angebot an Gesundheitskursen sowie weitere interessante Veranstaltungen zu verschiedenen medizinischen Themen finden Sie stets aktuell unter: https://qrco.de/medizinaktuell	

Über das Endoprothetik-Zentrum der GFO Kliniken Troisdorf: Als einziges zertifiziertes Endoprothetik-Zentrum der Maximalversorgung im Rhein-Sieg-Kreis implantiert oder wechselt das Team um Dr. Michael Vogt jährlich über 800 künstliche Gelenke – ambulant und stationär. Das Zentrum ist spezialisiert auf die konservative und operative Behandlung von Verschleißerkrankungen aller großen Gelenke (Hüfte, Knie, Schulter).

Zu den GFO Kliniken Troisdorf: In den GFO Kliniken Troisdorf werden im St. Johannes Krankenhaus und im St. Josef Hospital jährlich rund 82.000 Patient:innen ambulant und 27.000 stationär an über 500 Betten betreut. Mit mehr als 1.300 Mitarbeitenden zählen die Kliniken zu den größten Arbeitgebern der Region. Träger der GFO Kliniken Troisdorf ist die Gemeinnützige Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe mbH (GFO), zu der mehr als 100 Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitswesen an rund 130 Standorten mit rund 17.500 Mitarbeitenden gehören.

BILDMATERIAL



Dr. med. Michael Vogt

Chefarzt Orthopädie, Unfallchirurgie & Wirbelsäulenchirurgie; GFO Kliniken Troisdorf

© GFO Kliniken Troisdorf | Faustasyan – stock.adobe.com



Thomas Allroggen

Leitender Oberarzt Endoprothetik,
GFO Kliniken Troisdorf

© GFO Kliniken Troisdorf | Faustasyan – stock.adobe.com



Adriane Schult

Leiterin Centrum für Gesundheit und Sport
(CGS)

© GFO Kliniken Troisdorf | Faustasyan – stock.adobe.com

Hochauflösendes Bildmaterial steht unter nachfolgendem Link in unserer Bilddatenbank zur Verfügung:
<https://gfo-bilder.canto.global/b/V6M2L>

PRESSEKONTAKT

Caroline Hensiek, Unternehmenskommunikation
EvaCaroline.Hensiek@gfo-kliniken-troisdorf.de

GFO Kliniken Troisdorf
St. Josef Hospital
Hospitalstr. 45, 53840 Troisdorf
T: 02241 801-39113
uk@gfo-kliniken-troisdorf.de
www.kliniken-troisdorf.gfo-online.de

GFO Kliniken Troisdorf
St. Johannes Krankenhaus
Wilhelm-Busch-Str. 9, 53844 Troisdorf
T: 02241 488-763